

Dommitzsch Info



Amtsblatt

der Stadt Dommitzsch und der
Ortsteile Mahlitzsch, Wörblitz,
Greudnitz und Proschwitz



Jahrgang 23

Mittwoch, den 7. Mai 2014

Nummer 5



Herrmann Förster

„Verdienter Bürger der Stadt Dommitzsch“



In der Stadtratssitzung am 31. März 2014 wurde Herr Herrmann Förster als „Verdienter Bürger der Stadt Dommitzsch“ geehrt.

Lesen Sie mehr auf Seite 7.



Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen	Seite 2
Bekanntgaben der Stadtverwaltung	Seite 6
Bereitschaftsdienste	Seite 10
Kirchliche Nachrichten	Seite 11
Jubilare	Seite 12
Vereine und Verbände	Seite 13
Veranstaltungen	Seite 15
Was sonst noch interessiert	Seite 17

**DIE NÄCHSTE AUSGABE
ERSCHEINT AM
Mittwoch, dem
4. Juni 2014**

**REDAKTIONSSCHLUSS IST
Mittwoch, der
21. Mai 2014**

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates vom 31.03.2014

Beschluss-Nr.: 190-48/2014

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Dommitzsch für das Haushaltsjahr 2014

Beschluss-Nr.: 191-48/2014

Investive Schlüsselzuweisung in Höhe von 122.100,00 € zweckgebunden für die Maßnahme „Gewerbegebiet Süd“ sowie für nichtaktivierungsfähige Maßnahmen, wie für den Abriss von Bestandsvermögen

Beschluss-Nr.: 193-48/2014

Erwerb einer Teilfläche, zur Bereinigung der Eigentumsverhältnisse, von ca. 27 qm aus dem Flurstück 162/3 der Flur 12 von der Herget Projekt- u. Grundbesitzergesellschaft mbH & Co.KG zu einem Preis von 15,00 €/qm, insgesamt 405,00 €

Beschluss-Nr.: 194-48/2014

Ermächtigung des Bürgermeisters zum Einwerben und zweckgebundene Verwendung von Spenden, Schenkungen u. ä. Zuwendungen

Stadt Dommitzsch

Wahlbekanntmachung

Am 25. Mai 2014

finden in der Bundesrepublik Deutschland

die Wahl zum 8. Europäischen Parlament

und im Freistaat Sachsen

die allgemeinen Kommunalwahlen

statt.

1.

In der Stadt

Dommitzsch

werden hiernach

die **Europawahl**

die **Wahl des Stadtrats** und

der **Vertretung des Kreises (Kreistag)**

sowie

die **Ortschaftsratswahl Wörblitz**

gemeinsam und in denselben Wahlräumen durchgeführt.

Die Wahlen dauern von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2.

Die Stadt ist in **folgende**

Anzahl

4

Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums
001	Dommitzsch	Grundschule Leipziger Str. 75 <i>Barrierefrei</i>
002	Dommitzsch	Rathaus, Markt 1
003	Dommitzsch	Ehemalige Kinderkrippe Dübener Str. 5 a
004	Wörblitz	Jugendclub Wörblitz Pretzcher Str. 14

In den Wahlbenachrichtigungen, die den in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **4. Mai 2014** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses zusammen

um Uhrzeit

17.30

im

Rathaus, Markt 1, Zimmer 1, 04880 Dommitzsch

3. Jeder Wahlberechtigte kann – außer er besitzt einen Wahlschein - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis - **Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.**

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die folgende Farben haben:

Wahl zum Europäischen Parlament: weißlich

Stadtratswahl	gelb	Ortschaftsratswahl:	hellgrün
Kreistagswahlen	rosa		

Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums die Stimmzettel ausgehändigt, für die er wahlberechtigt ist. Die Stimmzettel müssen vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise einzeln gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

- 3.1 Für die **Europawahl** werden weiße Stimmzettel verwendet.

Jeder Wähler hat eine **Stimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler **gibt seine Stimme in der Weise ab,**

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

- 3.2 Jeder Wähler hat bei der **Wahl zum Stadtrat/Kreistagswahl** und zum **Ortschaftsrat jeweils drei Stimmen:**

Der Stimmzettel enthält für die

Kreistagswahlen

unter fortlaufender Nummer

1. die für den Wahlkreis zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gemäß § 20 Abs. 5 KomWO bestimmten Reihenfolge.
2. die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach § 21 Abs. 2 KomWO bekannt gemachte Anschrift⁵⁾ in der zugelassenen Reihenfolge.

Stadtratswahl

Ortschaftsratswahl

Wörblitz

analog 1. und 2. zur Kreistagswahl, vorausgesetzt für SR + OR liegen mind. zwei Wahlvorschläge vor; ansonsten für OR andere Formulierung

Es können nur Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind. Der Wähler kann seine Stimmen Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben (panaschieren) und einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (kumulieren). Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den oder die Bewerber, dem oder denen er seine Stimme(n) geben will, durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Die Briefwahl für die Europawahl und die Kommunalwahlen finden mit jeweils eigenen Vordrucken statt; lediglich für den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gibt es einen gemeinsamen Vordruck auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung. Die Wahlscheine werden jeweils gesondert mit Briefwahlunterlagen erteilt. Es sind jeweils gesonderte farblich unterscheidbare Wahlbriefe abzusenden.

- 5.1** Wähler, die einen Wahlschein **für die Europawahl** besitzen, können an der Wahl in Landkreis Nordsachsen, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises
oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die folgenden Unterlagen beschaffen:

Europawahl:

- einen amtlichen weißen Wahlschein
 - einen amtlichen Stimmzettel für die Europawahl
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Europawahl
und
 - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist.
- 5.2** Für die **Kommunalwahlen** wird ein Wahlschein ausgestellt, der in einem **beliebigen Wahlraum des zuständigen Wahlgebiets/Wahlkreises in der Stadt**, für den der Wahlschein ausgestellt ist, gültig ist. Der Wahlschein für die Kommunalwahlen ist von weißer Farbe.
- Wahlberechtigte, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen besitzen, können an den Wahlen
- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für Sie zuständigen Wahlgebiets/Wahlkreises
oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadt die folgenden Unterlagen beschaffen:

Kommunalwahlen:

- einen amtlichen Wahlschein
 - einen amtlichen Stimmzettel für die Stadtratswahl
 - einen amtlichen Stimmzettel für die Ortschaftsratswahl
 - einen amtlichen Stimmzettel für die Kreistagswahl
 - einen amtlichen Stimmzettelumschlag
 - einen amtlichen orangenen Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist.
- 5.3** Die orangenen und roten Wahlbriefe mit den jeweils dazugehörigen Stimmzetteln in den richtigen verschlossenen Stimmzettelumschlägen und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig an die auf den Wahlbriefumschlägen angegebene Stelle getrennt für die Europawahl und die Kommunalwahlen übersenden, dass sie

hinsichtlich der Europawahl dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr und

hinsichtlich der Kommunalwahlen dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr

eingehen. Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.

Die Wahlbriefe können auch bei der auf den Umschlägen genannten Stelle abgegeben werden.

- 6.** Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeigeführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie in einem Bereich mit einem Abstand von weniger als zwanzig Metern von dem Gebäudeeingang jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.

Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidungen ist vor Ablauf der Wahlzeit um 18:00 Uhr unzulässig.

Dommitzsch, den 07.05.2014



Goel
Koch
Bürgermeister

**Bekanntmachung des Beschlusses
1190-48/2014**

Der Stadtrat der Stadt Dommitzsch beschloss am 31.03.2014 in der öffentlichen Sitzung die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2014.

**Bekanntmachung
der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan
der Stadt Dommitzsch für das Jahr 2014**

Auf der Grundlage des § 76 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) wird hiermit die beschlossene Haushaltssatzung für das Jahr 2014 öffentlich bekannt gegeben. Das Landratsamt Nordsachsen hat mit Bescheid vom 10.04.2014 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung mit -plan 2014 bestätigt. Die Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan der Stadt Dommitzsch liegt in der Zeit vom **08.05.2014** bis zum **16.05.2014** während den Dienstzeiten (**während den Dienstzeiten von Mo. - Do., 9:00 - 12: 00 Uhr, Di., 14:00 - 18:00 Uhr; Do., 14:00 - 16:00 Uhr**) zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Dommitzsch, Markt 1 Zimmer 6 (Kämmerei) aus.

Dommitzsch, 22.04.2014

Goel
Koch
Bürgermeister



Im Ergebnishaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge festgesetzt auf	4.004.200 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen festgesetzt auf	4.334.100 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) festgesetzt auf	- 329.900 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren festgesetzt auf	0 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen aus ordentlichen Ergebnissen aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) festgesetzt auf	- 329.900 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge festgesetzt auf	7.900 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen festgesetzt auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) festgesetzt auf	7.900 EUR
- Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses festgesetzt auf	- 329.900 EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses festgesetzt auf	7.900 EUR
- Gesamtergebnis festgesetzt auf	- 322.000 EUR

Muster 1
(zu § 74 Abs. 2 SächsGemO)

**Haushaltssatzung der Stadt Dommitzsch
für das Haushaltsjahr 2014**

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 31.03.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

Im Finanzhaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.911.000 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.874.450 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	36.550 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit festgesetzt auf	210.850 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit festgesetzt auf	81.600 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit festgesetzt auf	129.250 EUR

- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit festgesetzt auf	165.800 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit festgesetzt auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit festgesetzt auf	144.500 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit festgesetzt auf	-144.500 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestands festgesetzt auf	21.300 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 0 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 600.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 320 vom Hundert
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 420 vom Hundert
Gewerbsteuer auf 400 vom Hundert

§ 6

Die Verwaltungskostenumlage wird gemäß der Gemeinschaftsvereinbarung wie folgt festgesetzt:
Umlagehöhe je Einwohner 123,00 EUR
Verwaltungskostenumlage absolut 344.600 EUR
davon Gemeinde Elsnig 181.500 EUR
(Stand Einwohner 1.475)
Gemeinde Trossin (Stand Einwohner 1.326) 163.100 EUR

§ 7

Der Stellenplan als Bestandteil des Haushaltsplanes besitzt einen rechtsverbindlichen Charakter.

Dommitzsch, den 01.04.2014



(Unterschrift Bürgermeister)



(Siegel)

Bekanntgaben der Stadtverwaltung

Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Am Freitag, 30. Mai 2014 ist die Stadtverwaltung Dommitzsch aus organisatorischen Gründen geschlossen.

Sprechtag des Bürgermeisters Dienstag von 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Es können auch telefonisch Termine vereinbart werden.
Telefonnummer 034223 43911/Fax 034223 43916

Verzeichnis über E-Mail-Adressen:

Poststelle: rathaus@stadt-dommitzsch.de
Frau Ciezki
Sekretariat: rathaus@stadt-dommitzsch.de
Frau Ciezki
Hauptamt: rathaus@stadt-dommitzsch.de
Frau Götz, Frau Hoffmann, Frau Just, Frau Hirsch, Frau Atzler, Herr Peters
Kämmerei: kaemmerei@stadt-dommitzsch.de
Frau Karau, Frau Kürsten, Frau Henze, Frau Weiße, Frau Traube, Frau Rudl
Bauamt: bauamt@stadt-dommitzsch.de
Frau Sonntag, Frau Haugk, Frau Beckers, Herr Kurth
Informationszentrum: infocenter@stadt-dommitzsch.de
Frau Hoffmann

Öffnungszeiten Informationszentrum

Montag	9.00 - 16.30 Uhr
Dienstag	9.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 16.30 Uhr
Freitag	9.00 - 16.30 Uhr

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag u. Donnerstag	13.00 - 18.00 Uhr
Dienstag u. Freitag	10.00 - 15.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Telefon: 034223 48701/Fax 034223 48700

E-Mail: bibliothek_dommitzsch@t-online.de

Am Freitag, 30. Mai 2014 ist die Bibliothek aus organisatorischen Gründen geschlossen.

Öffnungszeiten des Museums der Stadt Dommitzsch

Das Museum ist ab 5. Mai 2014 zu folgenden Zeiten geöffnet:
Montag bis Donnerstag von 10.00 bis 14.00 Uhr

Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Das Museum kann nach rechtzeitiger Terminabsprache auch außerhalb der Öffnungszeiten besichtigt werden.

Anmeldungen sind unter 034223 4390 oder 034223 43924 möglich.

Eintritt:	Erwachsene:	1,00 EUR
	Schüler und Studenten	0,50 EUR

Kindertagesstätte „4 Jahreszeiten“ Dommitzsch

Leipziger Straße 74A

04880 Dommitzsch

Telefon 034223 60580/Fax 034223 605846

E-Mail: kita-bachmann@hotmail.de

Die Kindertagesstätte ist am Freitag, 30. Mai 2014 geschlossen.

Öffnungszeiten des Waldbades

Das Waldbad ist ab 17.05.2014, je nach Wetterlage, täglich ab 10.00 Uhr geöffnet.

Das Baden erfolgt auf eigene Gefahr!

Eintritt: Erwachsene 2,00 Euro, Kinder und Rentner 1,00 Euro
Anfragen zur Vermietung der Gruppenunterkunft können an den Pächter Herrn Michael Mattersteig, Fährhaus Dommitzsch, Elbstraße 15 gestellt werden.

Telefon: 0170 2048674, E-Mail: michael.mattersteig@web.de

Polizeistandort Dommitzsch, Weidenhainer Weg 16

Sprechzeiten: Mittwoch und Freitag, 10.00 - 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 034223 45561

Handy:

Frau Schmidt: 0173 9618304

Herr Pleiß: 0173 9618367

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch

Vorwahl:	034223		
Telefonnummer:	4390	<u>Bau- und Wohnungswesen:</u>	
Fax:	43916	Frau Sonntag	43940
		Frau Haugk,	
		Frau Beckers	43941
		Herr Kurth	43942
<u>Sekretariat</u>			
Frau Ciezki	43911		
<u>Hauptamt:</u>		<u>Kämmerei:</u>	
Frau Götz	43920	Frau Karau	43930
<u>Pass- und Meldewesen:</u>		Frau Traube, Frau Rudl	43932
Frau Just	43922	Frau Henze,	
<u>Standesamt:</u>		Frau Kürsten	43933
		Frau Weiße	43931
Frau Atzler	43923		
<u>Ordnungsamt:</u>			
Herr Peters	43921		
<u>Kindereinrichtungen:</u>			
Frau Hirsch	43923		
<u>Feuerwehrangelegenheiten:</u>			
Frau Hirsch	43923		
<u>Info-Center:</u>			
Frau Hoffmann	43924		
<u>Friedhofsverwaltung:</u>			
Frau Just	43922		
<u>Lohn und Gehalt:</u>			
Frau Atzler	43923		

In der Stadtratssitzung am 31. März 2014 wurde Herr Hermann Förster als „Verdienter Bürger der Stadt Dommitzsch“ geehrt



Im Beisein der Stadträte und Gäste überreichte der Bürgermeister, Herr Koch, die Urkunde und würdigte in seiner Laudatio die vielen Verdienste des Geehrten.

**Laudatio des Bürgermeisters Harald Koch für Herrn Hermann Förster**

Der Urdommitzscher Hermann Förster, selbständiger Schlossermeister bis 1995, zeigte schon seit jeher großes Interesse an der Geschichte seiner Stadt. So war es für ihn selbstverständlich, all das, was er über die Geschichte unserer Stadt und über historische Ereignisse hörte oder in Erfahrung bringen konnte, aufzuschreiben, zu sammeln. Das im Jahre 1929 im Rathaus eröffnete Heimatmuseum wurde nach dem Ende des 2. Weltkrieges zum Teil geplündert, andere Teile wurden dem Kreismuseum Torgau übergeben. Mit den Exponaten verschwanden auch alle Unterlagen. Viele Jahre gab es kaum Aktivitäten hinsichtlich der Aufarbeitung des Geschehens in unserer Stadt. Erst 1969 wurde unter Leitung von Herrn Dr. Rieger eine Kommission gebildet, die sich mit der chronografischen Erfassung der Nachkriegsentwicklung in Dommitzsch befasste. Viele seiner persönlichen Notizen über historische Ereignisse konnten nun ergänzt werden, durch zahlreiche Gespräche mit Dommitzscher Bürgern konnte er seine Aufzeichnungen ständig vervollständigen.

Im November 1981 fand auf Anregung von Herrn Gerhard Wetzel eine Zusammenkunft interessierter Bürger mit Ziel der Einrichtung eines Traditionskabinetts statt. Gebildet wurden die Arbeitsgruppe Traditionskabinett unter der Leitung von Herrn K. Bräunig und die Arbeitsgruppe Stadtgeschichte unter der Leitung von Herrn U. P. Ludwig. In einigen freistehenden Räumen der ehemaligen „Mohrenapotheke“, einem der ältesten Häuser unserer Stadt, wurde mit dem Aufbau des Traditionskabinetts begonnen.

**Bekanntgabe
der Friedensrichterin**

Der nächste Sprechtag findet am 15. Mai 2014 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Rathaus der Stadt Dommitzsch im Zimmer 8 statt.

Gisela Rummel
Friedensrichterin

Bekanntgabe des Ortsvorstehers

Die nächste Sprechstunde durch den Ortsvorsteher für die Einwohner der Ortsteile Wörblitz, Greudnitz und Proschwitz wird im Versammlungsraum der Freiwilligen Feuerwehr in Wörblitz am **15. Mai 2014 von 16.00 bis 17.00 Uhr** durchgeführt.

Gerd Rummel
Ortsvorsteher

Aufruf zum Frühjahrespütz

Die Einwohner von Proschwitz sind am **Samstag, dem 17. Mai 2014** recht herzlich zum Frühjahrespütz von 8.00 bis 12.00 Uhr eingeladen. Geplant sind Arbeiten im Bereich des Friedhofs Proschwitz. (Erneuerung der Zaunanlage und Errichtung einer Beisetzungsstelle „Grüne Wiese“)

An Gerätschaften werden Spaten, Astscheren und Harken benötigt.

Gerd Rummel

1983 wurden beide AG zur Arbeitsgruppe Stadtgeschichte vereinigt. Um überhaupt die vorhandenen Räume aussagekräftig gestalten und die Dommitzsch Chronik aufarbeiten zu können, war dringend die Einsicht der Archivunterlagen und historischen Akten, die in Leipzig, Dresden, Magdeburg und Wernigerode lagerten, notwendig. Dieses Vorhaben wurde von der Stadtverwaltung großzügig unterstützt.

Dabei und beim Aufbau sowie der Ausgestaltung des heutigen Museums leistete Herr Förster wertvolle Arbeit. Seinem handwerklichen Geschick sind die Nachbildungen der historischen Hieb- und Stichwaffen, aber auch noch vieler anderer Exponate, zu verdanken.

Für ihn begann aber gleichzeitig auch eine umfangreiche Sichtungsbearbeitung alter Archive, Kirchenbücher, noch vorhandene Chroniken der Stadt bis hin zu Schulchroniken, private Aufzeichnungen und Sammlungen usw.

Nach dem Zusammenschluss der AG Stadtgeschichte und Traditionskabinett stellte Herr Förster seine Aufzeichnungen zur Verfügung und lieferte somit wertvollstes Material für den weiteren Aufbau des Traditionskabinetts bis hin zum Museum der Stadt Dommitzsch.

Was 1983 mit zwei Räumen „informativer Ausstellungstafeln“, Schaukästen und einer Fotoausstellung begann, endete bis 1989 mit der Ausgestaltung aller im Hause vorhandenen Räume, einer Freilichtausstellung und der Einrichtung eines Archivs und Arbeitsräume. Es fanden sich alle Dommitzsch Betriebe, städtische Einrichtungen, Vereine u. a., wieder. Umfangreiche Informationen über die Entstehung und Entwicklung der Stadt über Jahrhunderte wurden in Bild und Text dokumentarisch belegt.

Zeitgleich begann Herr Förster mit der Sichtung und Aufarbeitung des in den Archiven gefundenen Materials zu den „Beiträgen zur Geschichte der Stadt Dommitzsch“. Diese wurden ab 1998 unter dem gleichen Titel in 4 Bänden vom Dommitzsch Geschichtsverein veröffentlicht. Darüber hinaus bildeten sie die Grundlage für die von Herr Förster verfasste „Chronik der Stadt Dommitzsch“, erschienen im Jahr 2006.

Die besondere Bedeutung dieser Chronik liegt darin, dass letztmalig 1750 unter dem Titel „*Historische Nachrichten von der alten Meißenischen Grentz-Stadt Dommitzsch*“ von Christian Friedrich Röders, Pfarr-Herr zu Dommitzsch, herausgegeben wurde. Ab 2006 wurden bisher 3 Bände „Dommitzsch-eine Chronik in Bildern“ unter Mitwirkung Herr Försters vom Dommitzsch Geschichtsverein veröffentlicht. Hier sind für die Zukunft noch weitere Veröffentlichungen zu erwarten.

Herr Hermann Förster referierte oft vor interessiertem Publikum über die Geschichte der Stadt Dommitzsch. Sowohl die vorgelegten Referate wie auch die Stadtführungen fanden bei den Teilnehmern großes Interesse und weckten das Verständnis für Zusammenhänge und Traditionen in der Geschichte unseres Heimatortes.

Seit vielen Jahren erscheinen in der Lokalpresse historische Artikel über die Dommitzsch Geschichte. Mit Akribie, stets von den neuesten Erkenntnissen ausgehend, befasst sich Herr Förster mit den unterschiedlichsten Themen.

Daneben dokumentiert er all das, was bei den Studien der unterschiedlichsten Quellen für die Stadt Dommitzsch insgesamt, Straßen, Häuser, Einrichtungen, Personen, Namen, Ereignisse usw. von Bedeutung sein könnte. So entstanden umfangreiche Archive, die bei Bedarf schnelle Auskünfte ermöglichen. Die Ergebnisse machen dem Namen „Ortschronist“ alle Ehre. Durch seine historischen Forschungen und Veröffentlichungen bekannt, wird er von vielen auswärtigen Bürgern mit persönlichen Anfragen zur Ahnenforschung und anderen Auskünften zu geschichtlichen Hintergründen kontaktiert.

Für ihr verdienstvolles Engagement wurden Herr **Hermann Förster** und Herr Klaus Bräunig 1993 mit dem „Heimatpreis“ geehrt.

Herrmann Försters Aktivitäten auf geistig-kulturellem Gebiet waren im gesellschaftlichen Leben in der Stadt Dommitzsch eine zuverlässige Stütze. So oblag ihm bei den durchgeführten Volksfesten die Gestaltung der Festumzüge. Ferner leitete er ca. 20 Jahre die Laienspielgruppe der FFw, für die er selbst Theaterstücke verfasste und auch die Regie führte. Letztere fanden großen Anklang bei den Dommitzschern Bürgern.

1993 gestaltete er gemeinsam mit Herrn Klaus Bräunig die Festzeitung zum 100jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Dommitzsch. Auch in dieser war er von 1956 - 2007, davon 32 Jahre im aktiven Dienst und erhielt 2066 seine letzte Auszeichnung, nämlich das „Ehrenkreuz für 50-jährigen Dienst“.

Viele Jahre, sprich von 10/1965 - 05/1974 als Stadtverordneter und von 05/1990 - 06/2004 als Stadtratsmitglied wirkte er aktiv am Geschehen in Dommitzsch mit.

Gerade in der Wendezeit wirkte er uneigennützig zum Wohle der Stadt. Seine ehrliche, offene Art und Weise, gepaart mit Erfahrung und Zuverlässigkeit halfen im Stadtrat die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Manchmal fragte ich mich: „Wie schafft er das alles“! Die eigene Firma, die Feuerwehr die Dommitzsch Geschichte, die Familie und die vielen Gespräche mit Andersdenkenden. Das war bestimmt nicht immer einfach, kräftezehrend und vor allem zeitraubend.

Ich bin froh, dass unser Herrmann heute bei uns ist und wir möchten ihm heute großen Dank für sein bürgerschaftliches Engagement aussprechen.



Die Mitglieder des Dommitzsch Geschichtsvereins e. V. Iris Wäagner, Vorsitzende, Günther Zöllner und Petra Zietzsch gratulierten Herrmann Förster zu der Ehrung und bedankten sich für seine aktive und immense Mitarbeit im Verein.



Sichtlich gerührt und in seiner bekannten launigen Art bedankte sich Herrmann Förster für die Ehrung.

Gültigkeit der Personaldokumente!

Das Einwohnermeldeamt bittet alle Bürger auf die Gültigkeit ihrer Bundespersonalausweise und Reisepässe zu achten und diese rechtzeitig (2 - 3 Wochen) vor Ablauf der Gültigkeit neu zu beantragen.

Für die Beantragung wird ein Passbild (biometrische Anforderung) benötigt.

Die Vorlage der Geburtsurkunde oder Heiratsurkunde ist bei Erstbeantragung erforderlich.

Personalausweis bzw. Reisepass müssen **persönlich beantragt** werden.

Die Bezahlung für die Ausstellung der Dokumente erfolgt bei Beantragung.

Auch Kinderreisepässe verlieren ihre Gültigkeit. Diese können nur vor Ablauf ihrer Gültigkeit verlängert werden.

Kinderreisepässe werden nur bis zum 12. Lebensjahr ausgestellt. Ab dem 12. Lebensjahr ist die Ausstellung eines Ausweises oder Reisepasses möglich.

Bei der Beantragung müssen beide Elternteile ihre Zustimmung geben, das Kind muss bei Antragstellung anwesend sein, auch hier ist ein Passbild erforderlich.

Für weitere Fragen und Informationen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Tel. 034223 43922

Einige Gebühren:

Personalausweis (10 Jahre gültig)	28,80 EUR ab Vollendung 24. Lebensjahr
Personalausweis (6 Jahre gültig)	22,80 EUR bis Vollendung 24. Lebensjahr
Kinderreisepass	13,00 EUR
Verlängerung Kinderreisepass	6,00 EUR
Reisepass (10 Jahre gültig)	59,00 EUR ab Vollendung 24. Lebensjahr
Reisepass (6 Jahre gültig)	37,50 EUR bis Vollendung 24. Lebensjahr

Zusätzliche Annahme von Baum- und Heckenschnitt

aus privaten Haushalten an folgenden Terminen für die Deponie Scherbelberg in Dommitzsch:

Samstag, 10.05.2014 09.00 - 12.00 Uhr

Samstag, 24.05.2014 09.00 - 12.00 Uhr

für die Deponie Wörblitz:

Samstag, 10.05.2014 09.00 - 11.00 Uhr

Zu beachten ist, dass die Abfälle Baum- und Heckenschnitt, Laub und Rasen nur von privaten Haushalten angenommen werden.

Angenommen wird Baum und Heckenschnitt - bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2,00 m. Mehr hierzu können Sie selbst im Abfallkalender 2014 nachlesen, den jeder Haushalt erhalten hat.

Achtung!

Änderung Termin Annahme von Baum- und Heckenschnitt im Juni 2014 für die Deponie Scherbelberg in Dommitzsch

Aufgrund des Gänsebrunnenfestes vom 27.06. bis 29.06.2014 wird der im Abfallkalender 2014 genannte Termin vom 28.06.2014 auf

Samstag, 21.06.2014, 09.00 - 12.00 Uhr

verschoben.

Am 28.06.2014 findet keine Annahme statt.

Wenn der Mai ...

Wenn der Mai beginnt zu grüßen,
und die Frühlingsboten sprießen,
dann denkt mancher auch daran,
dass die Straße keh'r'n man kann.

Denn der Winter mit seinen Tücken
schmilzt er fort, gibt frei den Blicken,
was zur Sicherheit blieb liegen,
sollt im Mai der Besen kriegen.

Doch gesprochen leicht dies Wort,
schau mich um in unserem Ort,
könnt gar glauben fast daran
morgen erst fängt Winter an.

Denn was dort noch manchmal liegt,
hat den Winter längst besiegt
und sollt auch nicht liegen bleiben
um den Nächsten zu vertreiben.

Wenn der Mai steht vor der Tür,
lieber Bürger glaub es mir,
ist das Auge wachsam dann,
und die Mahnung, die steht an.

Drum greif jetzt schon mal zum Besen
Wenn Du dies Gedicht gelesen.
Lass das Städtchen sauber sein,
denn auch diese Stadt ist Dein.

G. K.

Liebe Bürger von Dommitzsch und den Ortsteilen,

Pfingsten steht vor der Tür, viele von Ihnen erwarten zu den Feiertagen sicher liebe Gäste, die Fahrradsaison beginnt und bringt zahlreiche Touristen in unsere Stadt, die einen guten Eindruck erhalten sollen.

Wir möchten Sie deshalb bitten, die Gehwege und Schnittgerinne vor Ihren Grundstücken vom Winterschmutz zu befreien.

Aufruf zum Häuser- und Geschäfteschmücken an alle Bürger und Gewerbetreibenden in Dommitzsch

Anlässlich des 31. Gänsebrunnenfestes vom 27. Juni bis 29. Juni 2014 rufen wir alle Bürger und Gewerbetreibenden in Dommitzsch auf, ihre Häuser und Fenster besonders festlich zu gestalten.

Das am schönsten dekorierte Haus oder Fenster wird mit einem Foto im Amtsblatt der Stadt Dommitzsch veröffentlicht.

Wir freuen uns schon heute über eine schön geschmückte Stadt, die unsere Gäste willkommen heißt und die durch ein gemeinsames Schmücken auch die Verbundenheit unserer Bürger zu ihrer Stadt Dommitzsch und vor allem zu ihrem Gänsebrunnenfest zeigt.

Die Besucher des Gänsebrunnenfestes konnten ihre Wertung bis zum Ende des Festes am Sonntag geben.

Die Auswertung des Wettbewerbes wird erst nach dem Gänsebrunnenfest erfolgen. Die Sieger und Platzierten werden dann im Amtsblatt August 2014 bekannt gegeben. (Der Redaktionsschluss für das Amtsblatt Juli 2014 ist bereits der 19. Juni 2014).

Aus organisatorischen Gründen bitten wir, dass alle, die ihre Häuser schmücken, sich vorher bei der Stadtverwaltung Dommitzsch in Zimmer 1 oder dem Informationszentrum bis 23.06.2014 melden. Telefon: 034223 43911 oder 43924.

Aufruf!!!

*Gänsemagd und Hüttejunge 2013
Catharina Wernicke und Philipp Gunkel*

**Gänsemagd und Hüttejungen
zum 31. Gänsebrunnenfest 2014 gesucht**

Wir wollen die Tradition der Wahl der Gänsemagd und des Hüttejungen

am Sonnabend, 28.06.2014

zum diesjährigen Gänsebrunnenfest fortführen.
Deshalb suchen wir euch!!! - Mädchen und Jungen im Alter bis zu 12 Jahren.

Wo könnt ihr euch melden? Natürlich beim LKTV telefonisch unter 40501 (Olaf Ehmisch) und im Informationszentrum der Stadtverwaltung Dommitzsch, Markt 1 unter 43924

Aufruf an die Eltern!

Bitte helfen Sie mit, diese Tradition weiterzuführen und unterstützen Sie Ihre Kinder bei Ihrer Entscheidung zum Mitmachen bei der Wahl der Gänsemagd und des Hüttejungen. Die Rückmeldung soll bis 23.06.2014 erfolgen.

Bereitschaftsdienste

**Sprechzeiten der Arztpraxen
(August-Bebel-Straße in Dommitzsch)**

**Dipl.-Med. Frank Buchold, Facharzt für Allgemeinmedizin
(Telefon: 034223 40291 oder 0171 8513646)**

Mo. - Fr. 07.00 Uhr - 11.00 Uhr
Mo., Di. u. Do. 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Fr. 13.00 Uhr - 15.00 Uhr - Außenstelle Weidenhain
und nach Vereinbarung

Am Freitag, 30.05.2014 findet keine Sprechstunde statt.

SR Dr. med. H. Liebau (Telefon 034223 40292)

Mo., Mi., Do., Fr. 07.00 Uhr - 11.00 Uhr
Di. 09.30 Uhr - 11.00 Uhr und
15.30 Uhr - 18.00 Uhr

Am Freitag, 30.05.2014 findet keine Sprechstunde statt.

FÄ für Allgemeinmedizin Frau Dr. med. K. Hontzek (Telefon 034223 40292)

Mo. 09.00 Uhr - 11.00 Uhr und
15.00 Uhr - 17.30 Uhr
Do. 09.00 Uhr - 11.00 Uhr und
15.00 Uhr - 17.30 Uhr
Di., Mi., Fr. 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Am Freitag, 30.05.2014 findet keine Sprechstunde statt.

**Servicetelefon in der Gemeinschaftspraxis
Dres. H. Liebau und K. Hontzek zum Bestellen von Dauerrezepten und Routineüberweisungen: 034223 619622**

Sprechzeiten der Zahnarztpraxen

**Dr. Diethild Walter
Telefon: 034223 40643**

Mo. u. Mi. 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Di. 08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Do. 08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Fr. 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Am Freitag, 30.05.2014 findet keine Sprechstunde statt.

**Zahnarzt Silvio Schmidt
Telefon: 034223 609733**

Martinikirchhof 10, 04880 Dommitzsch
Mo. 08.00 Uhr - 08.30 Uhr Schmerzprechstunde
Di. 08.30 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Mi. Nur nach Vereinbarung
Fr. 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Am Freitag, 30.05.2014 findet keine Sprechstunde statt.

Öffnungszeiten der Mohren-Apotheke

**August-Bebel-Straße
04880 Dommitzsch
Telefon 034223 40289**

Montag - Freitag 07.15 - 12.00 Uhr
und 15.00 - 18.00 Uhr
Sonnabend 08.30 - 11.00 Uhr

**Informationen über Bereitschaftsdienste von Ärzten,
Zahnärzten und Apotheken für unsere Region erhalten
Sie unter den Rufnummern: oder 034202 19222**

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

**Dr. H. Arndt, Dr. J. Drechsel, Dr. A. Arndt
04860 Torgau, Steinweg 2
Tel.: 03421 712033**

Der diensthabende Tierarzt ist unter der Nummer **03421 712033** jederzeit erreichbar.

Die aktuelle Rufbereitschaft finden Sie unter:
www.tierarztpraxis-in-torgau-steinweg2.de

Tierarztpraxis für Klein- und Heimtiere

Dr. Silke Geßwein

Straße der Jugend 17, 04880 Dommitzsch

Telefon: 034223 48403, Mobil: 0172 3465547

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Mo., Mi., Do., Fr. 14.30 Uhr - 17.30 Uhr

Sa. nach kurzfristiger Terminabsprache

Bereitschaftsdienst:

16.05.2014 bis 22.05.2014

in Notfällen auch außerhalb der Sprech- und Bereitschaftszeiten bitte anrufen

Havarie-Notdienst

Retungsleitstelle Delitzsch: Telefon 034202 19222

Störungsdienst - Wasserversorgung

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Torgau-Westelbien

Am Wasserturm 1 04860 Torgau

Bereitschaftsdienst: Telefon 0163 7436201

Störungsdienst - Abwasser

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch (24 h)

Telefon 0160 96237220

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch, (während der Dienstzeit)

Telefon 034223 41646

Fäkalentsorgung Herr Schröder,

Telefon 0160 7760359/034223 40453

Fäkalentsorgung ALBA (während der Dienstzeit)

Telefon 034927 70028

Störungsdienst - Stromversorgung

enviaM - Mitteldeutsche Energie AG

Telefon: 0800 2305070

Störungsdienst - Gasversorgung

Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH

Filderstädter Straße 6 04758 Oschatz

Telefon 03435 67110

Montag von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Dienstag von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch-Freitag von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Außerhalb der Dienstzeit:

Leitstelle Leipzig: Telefon 0180 22009

Störungshotline MITNETZ GAS

Telefon: 0800 2200922

kostenfrei, 24 Stunden erreichbar

Kirchliche Nachrichten

Termine und Veranstaltungen des Evangelischen Kirchspiels Dommitzsch-Trossin

Gottesdienstplan der Kirchengemeinden für Mai 2014

- + 11.05.2014: 9.15 Uhr Gottesdienst in Dommitzsch, 10.30 Uhr Gottesdienst in Roitzsch
- + 16.05.2014: 14.00 Uhr Gottesdienst zur Goldenen Hochzeit in Dommitzsch
- + 17.05.2014: 13.00 Uhr Gottesdienst zum Dorfjubiläum in Falkenberg
- + 18.05.2014: 9.15 Uhr Gottesdienst in Dahlenberg, 10.30 Uhr Gottesdienst in Greudnitz
- + 23.05.2014: 17.00 Uhr Gottesdienst zur Goldenen Hochzeit in Trossin
- + 25.05.2014: 9.15 Uhr Gottesdienst in Dommitzsch, 10.30 Uhr Gottesdienst in Elsnig mit Abendmahl
- + 29.05.2014: 10.00 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst auf dem Fuchsberg bei Falkenberg mit dem Thema „Schließ mir den Himmel auf“
- + 01.06.2014: 9.15 Uhr Gottesdienst in Dommitzsch, 14.00 Uhr Radfahrgottesdienst in Drebligar mit anschließender Ausfahrt nach Polbitz

Sonstige Termine und Veranstaltungen im Mai 2014

Andachten im Mai

Die Mittwochsandachten finden im Mai immer 18.00 Uhr in den Kirchen Dahlenberg und Dommitzsch statt.

Gemeindefahrt

Am **10.05.2014** wird in diesem Jahr schon unsere Gemeindefahrt stattfinden. Wir hoffen auf gutes Wetter und wollen gemeinsam einen schönen Tag in Jena verbringen. Hier gibt es eine Stadtführung und die Möglichkeit den Botanischen Garten und/oder das Zeiss-Planetarium mit Film und Ausstellung zu besuchen. Die Abfahrt ist voraussichtlich gegen 8.00 Uhr ab Dommitzsch und zwischen 18.00 Uhr und 19.00 Uhr werden wir wieder zurück sein.

Der Preis wird sich wieder auf unter 50,- € belaufen. Kinder zahlen wie immer die Hälfte. Genauere Informationen folgen in Kürze.

Anmeldungen sind ab sofort im Pfarramt möglich. Denken Sie daran: Die Plätze sind begrenzt!

Himmelfahrtsgottesdienst auf dem Fuchsberg

Auch in diesem Jahr laden wir wieder herzlich zu unserem traditionellen Himmelfahrts-Gottesdienst auf den Fuchsberg bei Falkenberg ein. Dieser findet am 29.05.2014, 10.00 Uhr unter dem Motto: „Schließ mir den Himmel auf“ statt. Alle Großen und Kleinen, Alten und Jungen sind mit Auto, Fahrrad oder zu Fuß herzlich eingeladen.

Andachten mit Radausfahrt

Wer nicht mit dem Fahrrad fahren kann, ist trotzdem herzlich eingeladen. Auch mit dem Auto kommt man ja an die genannten Orte. Am 01.06.2014, 14.00 Uhr feiern wir einen Radfahrgottesdienst in der Kirche Drebligar. Anschließend gibt es eine Ausfahrt nach Polbitz mit Picknick und Ausstellungsbesuch in der Kirche (Fotografien von Stefanie Robrecht).

Regelmäßige Termine

+ **Christenlehre 1. - 4. Klasse:**

- Gemeindehaus Dommitzsch: Mittwoch, 15.15 bis 16.30 Uhr (14.05.; 21.05.; 28.05.)
- Gemeindehaus Trossin: Dienstag 14.15 bis 15.30 Uhr (06.05.; 20.05.; 27.05.)



„Dommitzsch-Info“

Das „Amtsblatt der Stadt Dommitzsch“ erscheint monatlich, jeweils mittwochs.

- Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15, Fax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Dommitzsch, Herr Harald Koch, Sitz 04880 Dommitzsch
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan www.wittich.de/agb/herzberg
- Anzeigenannahme/Beilagen: Frau Schaaf, Telefon: 01 71/4 14 40 32 Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

- + **Christenlehre 5. - 6. Klasse:**
- Gemeindehaus Dommitzsch (1 x im Monat), Freitag, 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr (16.05., 06.06.)
- + **Kinderkirche (Kinder ab 4 Jahre):**
- Gemeindehaus Dommitzsch (1 x im Monat), Montag, 15.00 bis 16.00 Uhr (19.05.)
- + **Konfirmanden**
- + 7. Klasse: Gemeindehaus Dommitzsch, Montag 17.15 Uhr (12.05.; 26.05.)
- + 8. Klasse: Gemeindehaus Dommitzsch, Dienstag 17.15 Uhr (13.05.; 20.05.; 03.06.)
- + **Frauenkreis:** Gemeindehaus Dommitzsch: 14-tägig Donnerstag 14.00 Uhr (08.05.; 22.05.)
- + **Chor:** Gemeindehaus Trossin Montag 20.00 Uhr
- + **Gitarrenkreis (Anfänger und Fortgeschrittene):** 14-tägig nach Absprache

MitarbeiterInnen und Mitarbeiter im Kirchspiel

- + Christiane Kopischke, Gemeindebüro Dommitzsch, Leipziger Str. 19, Tel. 48744
Dienstag, 09.00 - 12.00 Uhr und Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr
- + Gemeindepädagogin Susann Gaudig, Tel. 0163 8473725
- + Cornelia Gebauer, Kirchenmusikerin, Tel. 0160 96628172
- + Pfarrer Matthias Kopischke, Pfarramt Dommitzsch, Leipziger Str. 19, Tel. 48744, Fax. 48040;
E-Mail: kirchedommitzsch@gmx.de

Katholische Gottesdienste in Dommitzsch

Vom 01.05.14 bis zum 01.06.14

Sonntag, 11. Mai 14

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

15.00 Uhr Maiandacht

Sonntag, 18. Mai 14

10.00 Uhr Hl. Messe in Torgau
zum 105-jährigen Kirchweihjubiläum

Sonntag, 25. Mai 14

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 1. Juni 14

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Jubilare

*„Achte auf das Kleine in der Welt
das macht das Leben reicher und zufriedener“*

Carl Hilty

Herzliche Geburtstagsgrüße

*verbunden mit den besten Wünschen
für Gesundheit und Wohlergehen gehen
im Mai/Anfang Juni 2014 an*



- | | | |
|-----------|-------------------------------|--------------------|
| am 14.05. | Frau Margarete Pietzer | zum 89. Geburtstag |
| am 20.05. | Frau Annemarie Schiewer | zum 72. Geburtstag |
| am 24.05. | Herrn Peter Seyffert | zum 73. Geburtstag |
| am 26.05. | Frau Elfriede Schabram | zum 73. Geburtstag |
| am 26.05. | Herr Bernd Czysla | zum 71. Geburtstag |
| am 27.05. | Frau Brigitte Kühnel | zum 78. Geburtstag |
| am 30.05. | Frau Dora Rothe | zum 94. Geburtstag |
| am 31.05. | Frau Jutta Büchel | zum 83. Geburtstag |
| am 01.06. | Frau Antonie Kleinpeter | zum 86. Geburtstag |
| am 02.06. | Frau
Margarethe Friedemann | zum 87. Geburtstag |
| am 04.06. | Herrn Karl-Heinz Otto | zum 72. Geburtstag |

in Proschwitz

am 23.05. Frau Gertrud Arndt zum 93. Geburtstag

in Wörblitz

am 29.05. Herrn Manfred Rettel zum 82. Geburtstag

am 18.05. Herrn Heinz Müller zum 76. Geburtstag

in Greudnitz

am 26.05. Frau Anneliese Freitag zum 83. Geburtstag



Frau Elisabeth Wachsmuth erhielt herzliche Glückwünsche zum 90. Geburtstag vom Bürgermeister Herrn Koch.



Frau Iris Wägner, Vorsitzende des Dommitzschers Geschichtsvereins e. V., feierte den 60. Geburtstag. Der Bürgermeister Herr Koch gratulierte ihr recht herzlich.



Herr Walter Morawietz freute sich über die Glückwünsche von der Stadtverwaltung zu seinem 80. Geburtstag, überbracht von Frau Hoffmann.



Auf 90 Jahre kann Frau Elly Waluszyk zurück blicken. Frau Hoffmann überbrachte ihr herzliche Glückwünsche von der Stadtverwaltung.



Den 80. Geburtstag feierte Frau Helga Kattner. Sie erhielt herzliche Glückwünsche von der Stadtverwaltung, überbracht von Frau Hoffmann.



Herzliche Glückwünsche zum 85. Geburtstag erhielt Frau Gerda Winkler von der Stadtverwaltung, überbracht von Frau Hoffmann.

Allen Müttern herzlichen Glückwunsch zum Muttertag

Hab Dank

Hab Dank für frohe Kinderjahre
ich denke gern daran zurück.
Dein warmes Lachen - unsre Nähe,
mein ungetrübtes Kinderglück.
Hab Dank für die stets offenen Arme
in die ich immer flüchten kann.
Für dein so herzliches Verstehen,
für ernste Worte dann und wann.
Hab Dank für dieses „Selbstverständlich“
das deinem Tun zu Grunde liegt
und dafür, dass ich sicher sein kann,
dass deine Liebe immer siegt.
Hab Dank will ich dir heute sagen.
Doch Dank gebührt dir jede Stund.
Hab Dank - lass herzlich dich umarmen,
bleib wie du bist
und bleib gesund.
Verfasser unbekannt

Vereine und Verbände

Ein erfolgreicher Tag für Dommitzsch! - Dank den Helfern!



Foto: Torgauer Zeitung

Schon in den letzten 5 Jahren führten die ortsansässigen Jäger im Frühjahr eine Müllsammelaktion im Umkreis von Dommitzsch durch. Die mit Müll verschmutzten Flächen sowie die Menge des Mülls nahm von Jahr zu Jahr zu. Deshalb ist in diesem Jahr die Idee geboren, mehrere Vereine an der Aktion zu beteiligen. Am Samstag, dem 12.4.2014 sind ca.60 Leute dem Aufruf „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“ gefolgt und haben rund um Dommitzsch die Natur von Müll befreit. Treffpunkt war 9.00 Uhr auf dem Sportplatz. Es wurden mehrere kleine Gruppen gebildet, die in der Umgebung von Dommitzsch entlang von Wegen und Gewässern auf die Suche nach Müll gingen. Allzu lange mussten Sie nicht suchen und nach kurzer Zeit waren auch die ersten Autoanhänger voll. Einerseits erfreulich, andererseits erschreckend, dass so viel Müll überhaupt in die Natur gebracht wurde. Es handelte sich größten Teils um Abfall, der in gelbe Säcke bzw. Glascontainer gehört. Auch Bauschutt wurde vielerorts entdeckt. Nach 2 Stunden Arbeit gab es für jeden fleißigen Helfer eine Bratwurst und ein Getränk, welche von einem ortsansässigen Unternehmer gesponsert wurden. Nach dem tollen Ergebnis und der guten Teilnahme wird voraussichtlich 2015 wieder ein Umwelttag stattfinden. Dank gilt der örtlichen Abfallwirtschaft, die den Container gesponsert hat, sowie allen Privatpersonen und fleißigen Helfern der folgenden Vereine, die sich an dem Tag in den Dienst der Umwelt gestellt haben:

Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de

Jäger von Dommitzsch; Anglerverein Dommitzsch e. V.; Dommitzsch Sportverein „Grün-Weiß“ e. V.; Privilegierte Schützengilde Dommitzsch e. V.; Frauen-Fitness-Club Dommitzsch e. V.; Ländlicher Kultur- und Tourismusverein e. V.; Kleintierzüchterverein Dommitzsch und Umgebung e.V.

Jägerpokal 2014 wieder bei den Schützen

Die Privilegierte Schützengilde Dommitzsch konnte wieder, wenn auch nur ganz knapp, den durch die Jäger von Dommitzsch gestifteten Wanderpokal für sich behaupten. Mit 428 Ringen gewannen die Schützen mit einem Ring Vorsprung vor den Jägern. Hierbei musste jeder Teilnehmer seine Schießfertigkeiten mit dem Klein- und Großkalibergewehr und der Großkaliberpistole unter Beweis stellen. Anfangs führten die Jäger noch beim Kleinkalibergewehr, später drehte sich jedoch das Blatt. Enger konnte das Resultat nicht ausgehen. Bester Einzelschütze und somit Tagesbester wurde der Jäger Christian Kurth. Herzlichen Glückwunsch nochmals dazu. Am Grill und mit Getränken fand dann das Treffen seinen Abschluss. Die „Siegesperie“ wird aber erst zum Nachtböllern im Stadtwald Labau stattfinden. Für den Herbst ist nun ein weiterer Wettkampf zwischen beiden Vereinen geplant, wobei dann nur jagdliche Disziplinen geschossen werden. Wir nehmen diese Herausforderung an - auch wenn es sehr schwer für uns werden wird - und werden trainieren.



(links die Schützen, rechts die Jäger)

Zur Jahreshauptversammlung im Restaurant „Fährhaus“ wurden nach der Entlastung des Vorstands nochmals offiziell die Schützenliesel und der Schützenkönig 2013 sowie die Gewinner der Sponsorenketten bekannt gegeben. Gudrun Hache und Hagen Rothkamm sind die beiden Ehrenträger und die Böttcher-Kette gewannen Simone Timm und die Liebau-Kette Heiko Timm. Auch hier nochmals herzlichen Glückwunsch. In geselliger Runde konnten wir dann zwei neue Mitglieder begrüßen und zünftig feiern. Vielen Dank dazu an den Fährhauswirt.



(v. l. n. r. Heiko und Simone Timm, Gudrun Hache, Hagen Rothkamm)

Weiterhin möchten wir bekannt geben, dass wir nächstes Jahr wieder einen Maibaum aufstellen werden. Dieses Jahr konnten wir aus organisatorischen und finanziellen Gründen dies leider nicht mehr tun. Zu groß war das Risiko, einen defekten Maibaum aufzustellen. Durch die Stadt Dommitzsch haben wir jedoch schon einen Neuen bekommen und dieser wird dann am 30.04.2015 gebührend bei Feierlichkeiten an seinen Platz gestellt. Vielen Dank dazu an alle Helfer, Mitwirkende und Sponsoren. Bitte halten Sie uns die Treue.

Der Vorstand

„Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte ...“

Dieses Motto war am 12.04.2014 Thema der Modenschau, zu der die Mitglieder der Volkssolidarität Gruppe 4 Dommitzsch und Gruppe 1Torgau eingeladen waren.

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich 125 Mitglieder der Volkssolidarität in der Gaststätte „Stadt Potsdam“.

Es ist schon Tradition, uns mit den schönsten Farben der Saison vertraut zu machen.

Gemeinsam mit unseren Gästen der Gruppe 1 der Volkssolidarität aus Torgau nahmen wir leckeren Kuchen und Kaffee ein. Musikalisch hat uns HIFI unterhalten.

Nach der Begrüßung durch Edeltraud dauerte es nicht lange und die Modenschau von Modehaus Münch „Mode die anzieht“ begann.

Unsere Ute Münch feierte schon ihr 20-jähriges Jubiläum. Sie verstand es ausgezeichnet, uns die modischen Frühling- und Sommerfarben zu präsentieren. Da waren 8 Models unserer Gruppe non stop auf den Beinen. Sie zeigten attraktive Modekombinationen, mit denen man die Garderobe ergänzen kann. In allen Modefragen wurden wir von Ute gut beraten. Sie zeigte eine große Auswahl an Mode und Accessoires mit vielfältigen Ergänzungen für den farnefrohen Frühling. Eine große Rolle spielte die Harmonie der Farben, Edeltöne, Grüntöne, Nuancen von Rot- und Schwarztönen. Spitzen und Rüschen gehörten natürlich auch dazu.

Die Vielfalt der gezeigten Modelle vom Modehaus hat für „Jeden“ etwas geboten. Selbst die Herren kamen nicht zu kurz. Unser Bernd zeigte Klassisches und Sportliches. Für den Herren war ein reichliches Angebot zu sehen.

Nun kann Frühling und Sommer kommen. Wir sahen ein attraktives Modeangebot mit bezaubernden Accessoires. Dabei entdeckten viele Anwesende ihr komplettes Lieblingsoutfit für die kommende Saison.

Wir sagen Danke allen Models und besonders Ute und Sandra.



Foto: Karin Möbius

Als Dankeschön erhielten alle Models ein kleines Präsent vom Modehaus Münch und von der Gruppe 4 der Volkssolidarität Dommitzsch.

Der Nachmittag verging schnell. Auch das Tanzen kam nicht zu kurz. Das leckere Abendessen wurde noch eingenommen und dann hieß es bald, uns zu verabschieden. Unsere Gäste aus der Gruppe 1 Torgau freuen sich schon auf die nächste Modenschau mit uns gemeinsam. Sie waren begeistert von diesem Nachmittag.

Danke allen Organisatoren der Gruppe 4 der Volkssolidarität Dommitzsch und natürlich Ralf mit seinem Team von der Gaststätte „Stadt Potsdam“.
W. Sandmann

Einladung



Hiermit laden wir alle Verpächter, Mitglieder und Interessierten zu unserer diesjährigen Flurschau am

7. Juni 2014

mit anschließendem gemütlichen Beisammensein recht herzlich ein.

Die Flurschau erfolgt mit Bussen.

An folgenden Bushaltestellen kann zugestiegen werden:

<u>Bushaltestelle</u>	<u>Abfahrtszeit</u>
Elsnig	13.30 Uhr
Vogelgesang	13.35 Uhr
Polbitz	13.40 Uhr
Drebligar	13.45 Uhr
Dommitzsch, Bahnhof	13.45 Uhr
Dommitzsch, Wittenberger Straße (Brücke)	13.55 Uhr
Proschwitz	14.00 Uhr
Wörblitz	13.50 Uhr
Greudnitz	13.55 Uhr
Ende gegen 18.00 Uhr	

A. Proft L. Nickel M. Tittelbach
Vorstand
Landwirtschaftliche Eigentümergemeinschaft Dommitzsch e. G.

Veranstaltungen

Sehr geehrte Radwanderfreunde der Stadt Dommitzsch und Umgebung,

bereits zum 7. Mal radeln wir mit vielen Gästen in der wunderschönen Elbaue. Immer wieder wurde uns bestätigt, dass alle Teilnehmer mit Lust und Laune dabei sind.

Bisher waren wir nur „Ostelbisch“ unterwegs, d. h., Großtreden bis Klöden und natürlich auch bis Annaburg.

Das 7. Mal soll es nun in die Dübener Heide gehen. Dazu laden wir, die Ortsgruppe Prettin des Dübener Heidevereins gemeinsam mit der Stadt Annaburg, alle Naturfreunde, Radler und Läufer herzlich ein.

Auch die Freunde des Radsports in Dommitzsch und Umgebung sind herzlich eingeladen, an diesem Elbauenwandertag teilzunehmen. Sie treffen auf die Radwandergruppe ca. 10.30 Uhr ab dem Dommitzschener Fährhaus.

Ein interessanter Tag erwartet am **11. Mai 2014**, alle Gäste. Vom Prettiner Touristenzentrum über Dommitzsch, Wörblitz, Labaun, Drebligar und Polbitz geht es wieder zum gemütlichen Teil nach Prettin. Wer kennt schon als „Ostelbischer“ Labaun? Lassen Sie sich überraschen.

Polbitz, ein Ort gegenüber, uns trennt nur die Elbe. Der Bürgermeister wird einen Überblick über das kleine Dörfchen geben. Dort erwartet uns dann die Brotzeit.

Wir wünschen uns viele, viele Radler und Gäste, die bei wunderschönem Wetter die westelbische Natur bewundern möchten.

H. Welz
Ortsbürgermeisterin

Wir helfen hier und jetzt.

FASB

Arbeiter-Samariter-Bund

ELLYWUNSCHENTE

lädt

am **15.05.2014** ab **14.00 Uhr** zum

„Tag der Familie“

in das

Mehrgenerationenhaus Dommitzsch

ein.

14.00 Uhr **Eröffnung** mit...

- ❖ ...„Ellywunschente“ und ihren Freunden
- ❖ ...der Kaffeetafel der Generationen

14.30 Uhr bis 15.30 Uhr

- ❖ Teilnahme am Preisausschreiben
- ❖ Sportspiele mit Stefan Bräuer unter dem Motto: „Mach's mit, mach's nach, mach's besser“
- ❖ Wir gestalten mit Sprühkreide ein riesiges Plakat

15.30 Uhr Wir hissen gemeinsam unser Plakat am Haus

16.00 Uhr Bekanntgabe der Gewinner des Preisausschreibens

weiterhin Backen im Lehmbackofen, Hüpfburg, Spielmobil, Bastelstraße mit Gips

Wir laden herzlich dazu ein!!!

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH

Heimat- und Bürgerzeitungen

Info für unsere Leser

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für:

- **Geschäftsanzeigen**
- **Infobroschüren**
- **Beilagen-Werbung**
- **Flyer**

Kontakt

Dagmar Schaaf

Mobil: (01 71) 4 14 40 32
 Telefon: (03 42 95) 7 25 88
 Telefax: (0 35 35) 48 92 40

dagmar.schaaf@wittich-herzberg.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
 An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)

Programm zum 31. Domnitzscher Gänsebrunnenfest

vom 27.06. bis 29.06.2014



Freitag, 27.06.2014

- 19.30 - 20.00 Uhr Aufstellung Fackelumzug (Stellplatz Markt)
- 20.00 - 21.00 Uhr Fackelumzug mit dem Schalmeiorchester Zinna e. V. und anschließend Lagerfeuer auf dem Festplatz
- 21.00 Uhr Feierliche Eröffnung des Gänsebrunnenfestes und Freibieranstich durch den Bürgermeister Herrn Koch im Festzelt
- 21.30 - 02.00 Uhr Große Eröffnungsdisco mit Musikservice und Havana-Club-Party



Sonnabend, 28.06.2014

- 10.00 - 15.00 Uhr Traditioneller Naturmarkt
- ab 10.00 Uhr Unterhaltungsmusik im Festzelt
- ab 12.00 Uhr Erbsensuppe aus der Gulaschkanone des Feuerwehrvereins
- 13.30 - 14.15 Uhr Kindermitmachzirkus
- 14.30 - 15.30 Uhr Wahl der Gänsemagd und des Hütejungen 2014
- 15.00 Uhr Beginn Darts-Turnier im Festzeltanbau
- 15.30 - 16.30 Uhr Auftritt der Tanzgruppe des Karnevalvereins Pretzsch
- 20.00 - 02.00 Uhr Tanzabend mit der Gruppe Gipsy



Sonntag, 29.06.2014

- 09.30 - 10.00 Uhr Aufstellung Festumzug (Stellplatz: Penny Markt)
- 10.00 - 11.00 Uhr Weckumzug begleitet vom Spielmannszug Jessen, dem Schweinitzer Spielmannszug 1910 e. V. mit seinen Cheerleaders und dem Schalmeiorchester Zinna e. V.
- 11.00 Uhr Begrüßung der Umzugsteilnehmer durch den Bürgermeister Herrn Koch
- ab 11.30 Uhr Konzert der Spielmannszüge im Festzelt
- 11.00 - 20.00 Uhr Unterhaltungsmusik im Festzelt
- 12.30 - 13.30 Uhr Auftritt des Fastnachtsvereins La-Wie Wörblitz und des Faschingsvereins Elsnig
- 14.00 - 15.00 Uhr Auftritt Sylvia & Laurent
- ab 15.00 Uhr Unterhaltungsmusik bis Open End
- ab 15.00 Uhr Happy Hour alle Karussells bis Open End reduzierte Fahrpreise und Sonderangebote an allen Ständen



Sonnabend /Sonntag **Kuchenbasar der Ortsgruppe der Volkssolidarität Domnitzsch,**

Es laden Sie recht herzlich ein die Stadtverwaltung Domnitzsch, der Schausteller Reno Sperlich und alle mitwirkenden Vereine. An allen Tagen erwartet Sie ein interessantes Kulturprogramm, ein attraktiver Schaustellerpark und leckere Speisen und Getränke.

Änderungen vorbehalten!



700 Jahre Falkenberg

Festprogramm



Sonnabend, 17. Mai 2014

in der Kirche:

13.00 - 13.45 Uhr Andacht zum Dorfjubiläum
ab 13.45 Uhr **Ansprache des Bürgermeisters, Grußwort des Landrates**
Vorstellung der Chronik von Falkenberg
- Frau Knothe

auf dem Festplatz:

ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen auf dem Festplatz
15.30 - 16.00 Uhr Feuerwehrvorführung
(z. B. Auto freischneiden, Drehleiter, Löschangriff der Kinderfeuerwehr auf brennende Attrappe etc.)
16.00 - 17.00 Uhr Vorführung eines Falkners
17.00 - 19.00 Uhr Gaudiwettbewerbe
19.00 - 20.00 Uhr Kinderdisco
20.00 Uhr OPEN-AIR-Tanz/Disco mit Einlagen
23.00 Uhr Höhenfeuerwerk

Nachmittags von 15.00 bis 18.00 Uhr stehen zur Unterhaltung bereit: Bogenschießen, Kinderbasteln, Kinderschminken, Schausteller

Sonntag, 18. Mai 2014

10.00 - 11.00 Uhr **Festumzug mit Musikkapelle**
historische Land- und Forsttechnik, Pferde, moderne Landtechnik
11.00 - 14.00 Uhr Frührschoppen mit Musikkapelle
* warmes Mittagessen aus der Feldküche



* **Kinderprogramm der Kita „Biberburg“ und Hort Trossin**
* Trödelmarkt
* Handwerkermarkt - Marktstraße
* historisches Handwerk (Korbmacher, Tischler, Schmied, Steinmetz, Bäcker)
* Kinderbasteln mit verschiedenen Stoffen

14.00 - 15.00 Uhr Kranzreiten
ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen
ab 15.30 Uhr Anne Far/Musik & Entertainment

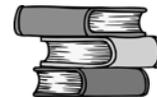
Wir danken allen Vereinen, Sponsoren, freiwilligen Helfern und Mitwirkenden für Ihre Unterstützung.

Das Festkomitee

M. O. Bruker: Unsere Nahrung - unser Schicksal: In diesem Buch erfahren Sie alles über Ursachen, Verhütung und Heilbarkeit ernährungsbedingter Zivilisationskrankheiten.

Achtung am 30. Mai ist die Bibliothek Dommitzsch geschlossen!

Bücherflohmarkt



Die Bibliothek organisiert ab sofort wieder ihren traditionellen Bücherflohmarkt im Landambulatorium. Sie haben die Möglichkeit, ausgesonderte Bibliotheksmedien bzw. Bücherspenden von Lesern für ein geringes Entgelt zu erwerben.

Der Erlös wird für Lesungen und Kinderveranstaltungen verwendet.

Schulanmeldung für das Schuljahr 2015/2016

Für die Stadt Dommitzsch, die Gemeinden Elsnig und Trossin einschließlich deren Ortsteile erfolgt die Anmeldung der **Schulanfänger für das Schuljahr 2015/2016 am Dienstag, 9. September 2014 von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

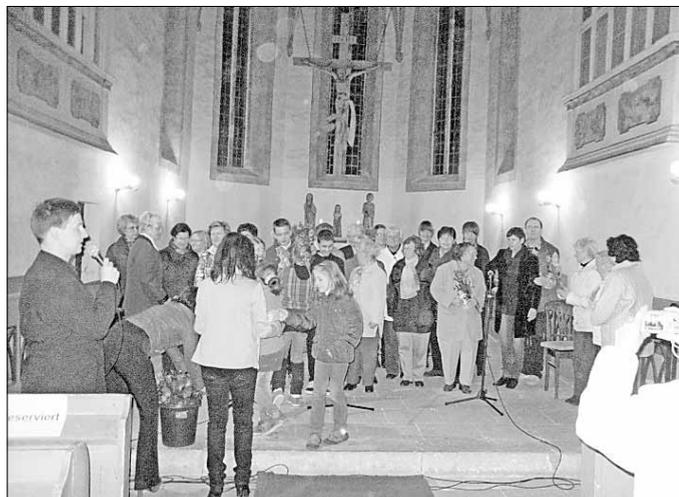
im Sekretariat der Grundschule Dommitzsch

Mitzubringen sind:

- die Geburtsurkunde des Kindes
Schulpflichtig sind alle Kinder, die zwischen dem 01.07.2008 und 30.06.2009 geboren sind.

*gez. Kamella
Schulleiterin*

Frühlingskonzert begeistert Publikum



Die Grundschule Dommitzsch ist eine wahre Hochburg kleiner Talente. Hier lernen nicht nur sportlich aktive und erfolgreiche Schülerinnen und Schüler.

Die Grundschule und das Kirchspiel Dommitzsch luden am 11. April 2014, um 18.30 Uhr, zum Frühlingskonzert in die Kirche „Sankt Marien“ ein, um den Dommitzschern Bürgern und denen aus den umliegenden Gemeinden sowie allen Verwandten die Möglichkeit zu geben, sich auch von den musischen Talenten unserer Schüler zu überzeugen.

Pfarrer Matthias Kopischke und das Lehrerkollegium der Grundschule freuten sich über die prall gefüllte Kirche. Ob jung oder alt, von nah oder fern - sie kamen alle, um mit unseren kleinen und großen Künstlern zu fiebern und ihren Darbietungen zu lauschen. Durch das Programm führten in kompetenter und humorvoller Weise unsere Schulleiterin Frau Kamella und Pfarrer Kopischke. Die kleinen Künstler warteten mit Instrumentalstücken und Liedern auf. So eine Vielzahl talentierter Schüler hat wohl kaum einer der anwesenden Gäste erwartet.

Was sonst noch interessiert



Informationen der Stadtbibliothek

Neuerwerbungen - Mai (Auswahl)

Helen Fielding: Bridget Jones - Verrückt nach ihm: Roman.

Florian Beckerhoff: Ein Sofa voller Frauen: Roman.

Zohre Esmaeli: Meine neue Freiheit: von Kabul über den Laufsteg zu mir selbst.

Daniel Holbe: Giftspur (Sabine Kaufmann ermittelt).

James Bowen: Bob und wie er die Welt sieht: neue Abenteuer mit dem Streuner.

Iny Lorentz: Der weiße Stern (Auswanderersaga; 2).

Eva Völler: Das verborgene Tor (Zeitenzauber; 2)

Lucinda Riley: Das italienische Mädchen: Roman.

Susanne Mischke: Röslein stach: Thriller.

Ingrid Noll: Hab und Gier: Roman.

Regina Röhner: Lecker vom Blech: Regina Röhners neue Rezepte.

Der Schulchor, geleitet von Frau Pampel, eröffnete dieses Konzert mit dem Lied „Der Baum des Lebens“. Es folgten Beiträge auf Flöte, Gitarre, Keyboard, E-Piano, Akkordeon, Klarinette und Sopranino. Die kleinen Instrumentalisten Luise, Pauline, Amely, Elaine, Vanessa, Lilly, Margret, Anne, Alma, Leonore, Leonie, Aaron, Alina, Carlos, Theo, Paula, Maria, Leonard und Miriam waren natürlich sehr aufgeregt und boten dennoch wahre Kunststücke. In den Reigen der zahlreichen Instrumentalstücke wurden auch die Religionskinder unter Leitung von Frau Horn mit 2 Liedern einbezogen. Der Schulchor lud zum Mitspielstück „Alpha“ ein. Nach einer Pause, in welcher sich alle Darsteller und Gäste stärken konnten, traten ehemaligen Schüler unserer Schule auf. So erfreuten uns Luise Bräunig, Elisa Federsel, Martin Poplat und Luc Pampel mit den Klängen ihrer Instrumente.

Der Frauenchor Domnitzsch unter Leitung von Frau Wölflich unterstützte mit 3 beschwingten Liedern das Anliegen unseres Frühlingkonzertes. Dafür möchten wir ihnen an dieser Stelle herzlich danken.

Wie auf unseren Plakaten im Vorfeld angekündigt, erwarteten alle Anwesenden unsere Stargäste Gaby Rückert & Ingo Koster. Die sehr sympathischen Sänger eroberten vom ersten Lied an die Herzen der Zuhörer. Mit ihren Hits „Berührung“ und „Mokka-Milch-Eisbar“ erinnerten sie an die Musikgeschichte im Osten Deutschlands. Lebensnah und natürlich, schlicht, melodios und poesievoll präsentierten sie auch ihre weiteren Lieder und bezogen das Publikum mit ein. Es durfte mitgeklatscht und mitgesungen werden. Zwischendurch erzählten sie ganz alltägliche Geschichte über die Liebe und das Leben. Mit ihrem neuen Programm „Erinnerungen in Dur und Moll“ begeisterten die zwei Berliner Künstler ihr Publikum und machten es für jeden nachvollziehbar. Herzlichen Dank für die Lieder voller Erinnerung!

Die Drillinge Julia, Maria und Luisa Messerschmidt rundeten das Programm des Frühlingkonzertes mit drei Instrumentalstücken auf ihren Trompeten ab. Sie halten uns seit Jahren die Treue, obwohl sie dem Grundschulalter längst entwachsen sind. Dafür gebührt auch ihnen ein herzliches Dankeschön.

Unsere Grundschüler, ehemalige Schüler, der Frauenchor sowie das Künstlerpaar Gaby Rückert & Ingo Koster ließen das Frühlingkonzert zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Wie wichtig ist es doch für unsere Grundschüler, nach den vielen mühevollen Übungsstunden ihr Können vor einem so großen Publikum zu präsentieren. Der Beifall der begeisterten Zuhörer war Balsam auf ihren kleinen Seelen und spornt sie an, auch weiterhin ihrem musikalischen Hobby treu zu bleiben.

Abschließend sei allen Beteiligten nochmals ganz herzlich gedankt. Mit diesem Konzert konnten wir das Projekt „Elly Wunschente“ und die Renovierung der Kirche „Sankt Marien“ unterstützen. Das war nur durch die Auftritte der Künstler und durch die großzügigen Spenden unserer Gäste möglich.

Komm mit auf die Milchreise!

Zu einer Reise besonderer Art wurden die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klassen der Grundschule Domnitzsch eingeladen. „Komm mit auf die Milchreise!“ so hieß es am 3. April 2014. Joe Clever ist allen Schülern durch die Trinkmilchversorgung bekannt. In dieser informativen und sehr interessanten Stunde wurde ihnen von Frau Fröhlich auf anschauliche Weise umfangreiches Hintergrundwissen zum Weg der Milch vermittelt.

Immer auf dem bereits vorhandenen Wissen der Kinder aufbauend erfuhren sie, wie die Kühe in den Ställen gemolken werden und welchen Weg die Milch nimmt, bis sie schließlich in den bekannten Tetrapackungen vor ihnen steht.

Dass Milch gesund ist, wissen eigentlich alle. Aber was genau sich darin befindet und wie sie unserem Körper Gutes tut, darüber staunten dann doch einige.

Jeder Schüler wurde mindestens einmal in dieser Stunde aktiv tätig. So stellten Schüler den Weg der Milch nach oder sortierten Produkte heraus, welche Milch enthalten. Die Kühe „Berta“ und „Emma“ warteten schon mit prall gefüllten Eutern darauf gemolken zu werden.



Jeweils 2 Teams versuchten, den Kühen ihre „Milch“ zu entlocken. Geduldig erklärte und zeigte Frau Fröhlich mehrmals, denn es war wirklich nicht so einfach wie es aussah. Jeder durfte mitmachen und hatte riesigen Spaß dabei. Die Schüler erkannten wie schwer es früher war, die Kühe zweimal täglich auf diese Weise zu melken.

Zum Abschluss dieser Stunde erhielt jeder eine Schokomilch und einen Anstecker. Vielleicht war es für einige Schüler Anregung doch wieder oder öfter Milch zu trinken. Darüber würde sich nicht nur Frau Fröhlich freuen.

Wir bedanken uns herzlich für diese Reise besonderer Art und freuen uns, Frau Fröhlich wieder im nächsten Jahr begrüßen zu dürfen.

Achtung Wasserabnehmer!

Im Zeitraum vom 12.05.2014 bis 20.05.2014 kann es aufgrund von **Hydrantenüberprüfungen** in der **Ortslage Domnitzsch** zu **Druckschwankungen** kommen.

Auf mögliche nachfolgende Qualitätsbeeinträchtigungen des Trinkwassers (Braunfärbung) wird hingewiesen. Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis.

Zweckverband zur Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Torgau-Westelbien
Am Wasserturm 1, 04860 Torgau



Danke allen fleißigen Helfern!

Die Erzieher der Kita „4 Jahreszeiten“ Domnitzsch starteten in diesem Jahr einen 1. Arbeitseinsatz um die große Freispielfläche (ehemalige Kleinsportanlage) auf Vordermann zu bringen.



Einige Eltern waren dem kurzfristigen Aufruf gefolgt und gaben tatkräftige Unterstützung.

Weitere Arbeitseinsätze werden folgen, denn Schritt für Schritt soll dieses Gelände für unsere Kinder umgestaltet werden.

Bereits im letzten Jahr konnte durch die Firma Lehmann Sondermaschinenbau, Mitgliedern des Kleintierzuchtvereins Dommitzsch und Wilfried Brückner die Zaunanlage errichtet werden. Das Blockbohlenhaus wurde durch Mitarbeiter der Stadtverwaltung und unserem Hausmeister aufgebaut. Herr Wendt und Herr Papst machten dann das Dach wetterfest.

Das Team der Kita ist für jede Unterstützung bei der Gestaltung der neuen Spielanlage dankbar, denn Nutznießer aller Aktivitäten sind unsere Kinder, für die es sich lohnt sich zu engagieren!



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Der nächste Blutspendetermin findet am Dienstag, dem 03.06.14 von 14.30 bis 19.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus in Dommitzsch, Leipziger Str. 75 statt.

Anzeigen